

20/I/2016

Beschluss

Annahme in geänderter Fassung

Polnische Kultur verstehen – Polnischunterricht stärken

Wir fordern die Landesregierung auf, sich noch stärker als bisher für die Förderung des Polnischunterrichts in Brandenburg einzusetzen. Dazu müssen mehr Möglichkeiten für das Erlernen der Polnischen Sprache geschaffen werden. Wir fordern, dass an mindestens 20 Prozent der weiterführenden Schulen die polnische Sprache als (mindestens zweite) Fremdsprache oder mindestens als reguläre Arbeitsgemeinschaft angeboten wird.

Darüber hinaus sollte insbesondere im grenznahen Raum Polnisch als Begegnungssprache an Grundschulen angeboten werden.

Die Landesregierung sollte sich außerdem dafür einsetzen, dass auch die Volkshochschulen im ganzen Land möglichst regelmäßig Polnischkurse anbieten.

Weiterhin sollten diese Maßnahmen von der Kampagne zur Förderung des Polnischlernens begleitet werden, welche die Vorteile von Polnischkenntnissen im Grenz- und Transitland auf kommunikativ ansprechende Weise verdeutlicht. Hierzu sollen durch die SPD-geführte bis zum 4. Quartal 2017 auch Vorschläge erarbeitet werden, wie der Schüler*innenaustausch und die Schulpartnerschaften mit der Republik Polen so intensiviert werden können, dass ein breites Verständnis der polnischen Kultur Schüler*innen vermittelt werden kann.

Die SPD-geführte Landesregierung wird weiterhin aufgefordert bis zum 4. Quartal 2017 eine Analyse zum Status quo ante des Vermittlungsstandes der polnischen Kultur und Sprache vorzulegen und daraus Maßnahmen der Wissensvermittlung auch für Heranwachsende Studierende und Erwachsene abzuleiten.